

(1292) 3-1 3. 1321.

**Konkurs-Ausschreibung.**

An der Staatsoberrrealschule in Laibach gelangen mit Beginn des Schuljahres 1903/1904 zwei Lehrstellen zur Besetzung, und zwar:

- 1.) eine Lehrstelle für Italienisch in Verbindung mit Französisch oder Deutsch,
- 2.) eine Lehrstelle für Mathematik und darstellende Geometrie.

Bewerber um diese Stellen, mit welchen die systemmäßigen Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht gerichteten Gesuche auf dem vorgezeichneten Dienstwege

bis 30. April d. J.

beim k. k. Landeslehrer für Krain in Laibach einzubringen.

Kompetenten, die auf Anrechnung ihrer Supplenten-Dienstzeit im Sinne des § 10 des Gesetzes vom 19. September 1898 Anspruch zu haben glauben, haben dies im Gesuche selbst anzuführen.

k. k. Landeslehrer für Krain.  
Laibach am 27. März 1903.

(1297) 3. 349

St. Sch. R.

**Konkurs-Ausschreibung.**

An der II. händischen Knabenvolkschule, an welcher zu Beginn des Schuljahres 1903/1904 die 7. Klasse eröffnet wird, gelangt zur definitiven Besetzung die Stelle eines

**Lehrers.**

Die ordnungsmäßig instruierten Gesuche sind im vorgezeichneten Dienstwege spätestens bis zum 27. April 1903 beim k. k. Stadtschulrate einzubringen.

Für Bürgerchulen approbierte Lehrkräfte haben den Vorzug.

Berüchtete oder mangelhafte Gesuche werden nicht berücksichtigt werden.

k. k. Stadtschulrat Laibach  
am 24. März 1903.

(1291) 3-1 3. 5759.

**Kundmachung.**

Bei der Franz Knerlerschen Stiftung für dessen nächste, wirklich arme Blutsverwandte bis zum vierten Verwandtschaftsgrade ist das Jahreserträgnis von 200 K zu vergeben.

Aspiranten auf dieses Stiftungserträgnis wollen die mit dem Nachweise der Verwandtschaft, dann den Nachweisen über ihre Vermögens-, Erwerbs- und Familienverhältnisse belegten Gesuche

bis zum 15. Mai 1903

hiermit einzubringen.

k. k. Landesregierung für Krain.  
Laibach am 27. März 1903.

St. 5759.

**Razglas.**

Pri ustanovi **Frandlika Knerlerja** je oddati za njegove najbližje, resnično ubožne krvne sorodnike do četrtega sorodstvenega kolena letni znesek 200 K.

Aspirantje na ta ustanovi znesek naj svoje prošnje, opremljene z dokazilom sorodstva in z dokazili o svojih imovinskih, pridobitnih in rodbinskih razmerah

do 15. maja 1903

vlože pri podpisnem uradu.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.  
V Ljubljani, dne 27. marca 1903.

(1288) C. II. 51/3

**Edikt.**

1.

Wider Alois Jalkitsch, Pfarrer in Rieg, beziehungsweise dessen Verlass, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Matthias Tschinkel, Weinhändler von Lichtenbach, wegen 269 K 20 h eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagatzung zur mündlichen Verhandlung

auf den 3. April 1903,

vormittags halb 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Alois Jalkitsch, beziehungsweise dessen Verlasses, wird Herr Dr. Moritz Karnitschnigg, k. k. Notar in Gottschee, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II,  
am 28. März 1903.

(1252) Cg. I. 24/3

1.

**Oklic.**

Zoper Julijano Mencin iz Fužine št. 4, ki se nahaja neznano kje v Ameriki, katere bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrožni sodnji v Rudolfovem po dr. Ignaciju Zitnik, državnemu poslancu in beneficijatu v Ljubljani, zastopanem po Ivan P. Vencajzu, odvetniku v Ljubljani, tožba zaradi plačila zneska 1146 K 4 h s prip. Na podstavi tožbe določil se je prvi narok

na dan 2. aprila 1903,

ob 9. uri dopoldne, pri podpisnem sodišču, v sodni dvorani št. 25, I. nadstropje.

V obrambo pravic Julijane Mencin se postavlja za skrbnika gosp. dr. Jakob Schegula, odvetnik v Rudolfovem. Ta skrbnik bo zastopal toženo v oznamenjeni pravni stvari na njeno nevarnost in stroške, dokler se ista ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrožna sodnja v Rudolfovem, odd. I, dne 24. marca 1903.

(1279) G. 3. Ne. 50/3

1.

**Edikt.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen werden die unbekanntenen Eigentümer der in der gerichtlichen Depositenmasse sub Tom. IV, Folio 234, als Exekutionsmasse des Johann Stadl von Zirnitz erliegenden Barschaft per 5 K 96 h und des sub Tom. IV, Folio 326 als Exekutionsmasse des Anton Muhič erliegenden Sparkassabüchels Nr. 19.990 per 15 K 56 h aufgefordert

binnen einem Jahre,  
sechs Wochen und drei Tagen

vom letzten Einschaltungstage dieses Ediktes an ihre Ansprüche unter Beibringung der gehörigen Legitimationen so gewiß hiergerichts geltend zu machen, als widrigens, wenn die Ansprüche nicht genügend dargetan befunden werden, oder sich niemand melden sollte, nach verfloßener Ediktfrist die Depositen als kaduk erklärt und für den Fiskus an die Staatskasse übergeben werden würden.

k. k. Bezirksgericht Treffen, Abt. I,  
am 21. März 1903.

(1287) C. I. 35/3

1.

**Edikt.**

Wider Johann Schuster von Kammersdorf, beziehungsweise dessen Verlass, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Floriana Rozar von Kammersdorf Nr. 10, durch Dr. Golf in Gottschee, wegen 400 K eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagatzung zur mündlichen Verhandlung

auf den 6. April 1903,

vormittags 8 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 5, angeordnet.

Zur Wahrung der Rechte des Verlasses Johann Schuster wird Herr Johann Stanitsch, Gemeindefekretär in Kesseltal, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den beklagten Verlass in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. I,  
am 28. März 1903.

(1253) Cg. I. 23/3

1.

**Oklic.**

Zoper Jakoba Mencina, posestnika na Fužini pri Zagradcu št. 4, ki se nahaja neznano kje v Ameriki, se je podala pri c. kr. okrožni sodnji v Rudolfovem po dr. Ignaciju Zitniku, državnemu poslancu in beneficijatu v Ljubljani, po Ivanu P. Vencajzu, odvetniku v Ljubljani, tožba zaradi 6063 K 55 h. Na podstavi tožbe določil se je prvi narok

na dan 2. aprila 1903,

ob 9. uri dopoldne, pri podpisnem sodišču, v sodni dvorani št. 25, I. nadstropje.

V obrambo pravic Jakoba Mencina, posestnika na Fužini pri Zagradcu št. 4, se postavlja za skrbnika gospod dr. Jakob Schegula, odvetnik v Rudolfovem. Ta skrbnik bo zastopal toženo v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrožna sodnja v Rudolfovem, odd. I, dne 24. marca 1903.

**Gut erhaltene  
Uniform für Einjährige  
wird verkauft. Salendergasse  
Nr. 6, II. Stock.** (1303) 3-1

(1290) Nr. 92. A. R.

**Aufgebot.**

Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß

1.) der Kohlenhauer Johann Mahkovec, ledig, katholisch, wohnhaft in Marxloh, Knappestraße 13, Sohn des Wagenbauers Johann Mahkovec und dessen Ehefrau Gertrud, geborene Renko, ersterer verstorben, letztere wohnhaft in Tenetise in Krain;

2.) die Wirtschafterin Maria Prašnikar, ledig, katholisch, wohnhaft in Marxloh, vordem in Beusk in Krain, Tochter des Müllers Jakob Prašnikar und dessen Ehefrau Aloisia, geborene Borstner, beide wohnhaft in Franz in Steiermark, die Ehe miteinander eingegangen wollen.

Die Bekanntmachung des Aufgebots hat in der Gemeinde Hamborn und durch die in Laibach erscheinende «Laibacher Zeitung» zu geschehen.

Marxloh am 25. März 1903.

Kgl. pr. Standesamt Hamborn  
Kr. Ruhrort.

Der Standesbeamte: Linfort.

(1121) 3-3 Ne. 168/3

1.

**Edikt.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch werden die unbekanntenen Eigentümer des in der gerichtlichen Depositenmasse sub Band 6, Seite 190, als Exekutionsmasse des Anton Pogorelec von Unterloitsch seit 7. Februar 1872 erliegenden Depositums, bestehend aus dem Sparkassabüchels Nr. 20.486 per 141 K 70 h aufgefordert,

binnen einem Jahre,  
sechs Wochen und drei Tagen,  
vom letzten Einschaltungstage dieses Ediktes, ihre Ansprüche unter Beibringung der gehörigen Legitimationen so gewiß hiergerichts geltend zu machen, als widrigens, wenn die Ansprüche nicht genügend dargetan befunden werden, oder sich niemand melden sollte, nach verfloßener Ediktfrist das Depositum als kaduk erklärt und für den Fiskus an die Staatskasse übergeben werden würde.

k. k. Bezirksgericht Loitsch, Abt. I,  
am 10. März 1903.

**Spange**

mit grünen Edelsteinen in Goldfassung wurde am 29. d. M. auf dem Wege Auerspergplatz, Rathausplatz, Polanastraße

**verloren.**

Der redliche Finder wolle sich in der Administration dieser Zeitung melden. (1302)

**Rattentod**

(Felix Immisch, Delitzsch)

ist das beste Mittel, um Ratten und Mäuse schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich für Menschen und Haustiere. Zu haben in Paketen à 60 h und K 1.20 bei **Apotheker Mardetschläger** (Jurischplatz) und **Apotheker Plocoll** (Wienerstraße) Laibach und in der **Apotheke in Bischofsau**. (4218) 10-9

**Verlangen Sie**  
gratis und franko  
meinen illustrierten Preis-katalog mit über 500 Abbildungen von Uhren, Gold-, Silber- u. Musik-waren (4986) 100-30  
**Hanns Konrad**  
Uhrenfabrik und Exporthaus  
Brüx Nr. 430, Böhmen.



**TONICCEL (Schnellnickler)**  
vernickelt sofort ohne jeden Apparat durch einfaches Bestreichen und Abreiben aller Metalle.

KEIN  
QUECKSILBER

BILLIG! DAUERHAFT! ABSOLUT UNSCHÄDLICH!

von immenser Wichtigkeit für MILITÄR, RADFAHRER, MECHANIKER, SPORTMEN etc. überhaupt für JEDERMANN - Preis per Flasche K 1.70 bei Einzahlung des Betrages in Briefmarken, franco. Alleinverkauf  
FRUWIRTH & WERNER-WIEN - VI. Gumpendorferstrasse 32.

**SIEMENS & HALSKE, A. G.**

**Technisches Bureau, Triest**

Piazza della Borsa Nr. 8.

**Gleichstrom- und Drehstrom-Zentralen mit hoch- und niedergespanntem Strom für Licht- und Kraftzwecke. Elektrische Installationen jeder Art. — Privat-Installationen zum Anschlüsse an Zentralen. — Dynamos, Motoren, Apparate, Lampen, Kabel etc. — Grosse Niederlage von Lustern und Installationsmaterial.** (350) 20-19

Kostenvoranschläge gratis und franko.

Für:	Herren:
Ein Gulden	Hut oder Regenschirm oder Hemd
Zwei Gulden	Stoff-Hose oder Mohairsakko oder Reisetasche
Drei Gulden	gute Zugschuhe oder Reisekoffer oder Biber-Hut
Vier Gulden	Sakko mit Weste oder Kammgarn-Hose oder Schnürschuhe
Fünf Gulden	Schlafrock oder Zylinderhut oder Lackschuhe
Sechs Gulden	Havelock oder Anzug oder 6 Hemden mit 6 Krägen
Sieben Gulden	Ueberzieher Tennis- oder Bicycle- Anzug
Acht Gulden	Reise-Ulster oder Jacket
Neun Gulden	Derby- oder Kammgarn-Anzug
Zehn Gulden	Grauer Mode-Anzug oder grauer Mode-Ueberzieher
Fünfzehn Gulden	Neuester Mode-Raglan oder feiner Mode-Anzug
Zwanzig Gulden	Moderner grauer Gehrock-Anzug oder Salonanzug

Reise-Kappen von 50 kr. aufw. Handschuhe, Krawatten, Hosenträger, Spazierstöcke, Galloschen.

Sämtliche Herren-, Knaben- und Kinder-Garderobe bis zur allerfeinsten Gattung lagernd.

— Massbestellungen ohne Preiserhöhung. —

**Streng feste Preise.**

**Auswahlsendungen in die Provinz.**

**Konfektionshaus**

**Sigmund Stránský**

Prag, Hibernergasse Nr. 1003.

Muster und Kataloge werden nicht versendet.

Bei Bestellungen wolle man sich auf diese Zeitung berufen.

(1095) 6-4

Ich zeige dem P. T. Publikum an, dass Herr Franz Remic aus Adelsberg mit 1. April 1903 das Gasthaus zur „Neuen Welt“ übernehmen und die allgemein bekannten besten Weine ausschenken wird. Auch für eine vorzügliche Küche wird gesorgt werden.

Hochachtungsvoll

Anton Gorše, Kantineur.

(1210) 3-3

Frühjahrs- und Sommersaison!

Reizende Neuheiten in

**Damen- und Mädchen-Strohhüten**

in grösster Auswahl empfiehlt zu mässigen Preisen

(1209) 3-2

J. WANEK, Modistin.

**Ziehung unwiderruflich  
23. April 1903.**

**Haupttreffer  
Kronen 40.000 Kronen**

**Wärmestuben-Lose  
à 1 Krone**

empfehl (1012) 34-16

**J. C. Mayer, Laibach.**

Sämtliche Treffer werden von den Lieferanten mit 10% Abzug bar eingelöst.



**Luser's Touristenpflaster.**

Das anerkannt beste Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen etc.

Haupt-Depôt:

L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.

Man verlange **Lusers** Touristenpflaster zu K 1.20.

Zu beziehen durch alle Apotheken.

Zu haben in Laibach bei den Apothekern: M. Mardetschläger, J. Mayr, G. Piccoll. — In Krainburg: K. Šavnik. (1087) 30-4

**Echtes Kornbrot**

mehrere Gattungen Weizenbrot, Kartoffelbrot (Kaffeegebäck), Klein- und Luxusgebäck, Briochegebäck, Kranzkuchen, Stohlen, Pressburger Nuss- und Mohnbeugel etc. stets frisch zu haben in der

**Brot- und Gebäckfabrik**

**J. J. Kantz, Laibach.**

Verkaufstellen: Römerstrasse Nr. 16.

Franz Josefstrasse Nr. 1.

Petersstrasse Nr. 35.

Rosengasse Nr. 11.

Karlstädterstrasse Nr. 6.

Triesterstrasse Nr. 6.

Šiška Nr. 2. (1255) 80-2

Allfällige Wünsche und Beschwerden bitte ich Römerstrasse Nr. 16 bekannt geben zu wollen.

Von wohltätigster Wirkung ist eine Kleinigkeit des echten Alpenkräuterlikörs (3531) 161

# J. Klauers „Triglav“

langsam nippend genossen.  
Er stärkt den Magen.  
Fördert Appetit und Verdauung.  
Verleiht eine gute Nachtruhe.  
Alleiniger Inhaber und Lieferant:  
**Edmund Kavčić in Laibach.**

## Eine schöne grosse Wohnung

bestehend aus sieben Zimmern, Küche, Speisekammer, Dienstbotenzimmer und einem schönen geschlossenen Vorsaal, ist am Auerspergplatz Nr. 5, II. Stock, für August-Termin zu vermieten. Preis 700 fl. Nähere Auskunft wird am Auerspergplatz Nr. 6, Parterre links, erteilt. (790) 6

**Königreich Sachsen. Technikum Hainichen**  
f. Masch.- u. Elektrotechnik, Ingenieure, Techn. u. Werkm. Laboratorien. Progr. frei. Dir.: E. Belitz.  
Staatl. Oberaufsicht. (2661) 10-10

## Jagdhunde

werden ferm dressiert:  
**E. Kováčik**  
in Strassisch bei Krainburg. (1214) 3-3

## Winters Panoptikum und anatomisches Museum

bleibt nur bis Sonntag, den 5. April, hier.  
**W. Winter.**  
(1295) 2-1

## Naznanilo.

Bralno društvo v Robu se je prostovoljno razdružilo. (1293)  
Rob, 23. marca 1903.  
Za odstopajoče predsedništvo:  
**[Frano Pešec, predsednik.**

## Husten und Heiserkeit

behandeln am raschesten  
**Apotheker Piccolis**  
(Laibach, Wienerstrasse)  
**Salmiak-Pastillen.**

Sie sind das beste Vorbeugemittel gegen ähnliche Unpäßlichkeiten in der rauhen Jahreszeit. (4602) 20-16  
**Ein Karton 20 Heller.**

## Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-Kreditbureau S. Riha, Prag,**  
696 - I. (1132) 3-3

**Premier-Fahrräder**  
vornehmste HELICAL preiswerteste  
am WELT-PREMIER-MARKT  
Katalog gratis  
Premierwerke Eger (Böhmen)  
(1166) 30-4

Eines der ersten Magenmittel (nach Pfarrer Kneipp «Magentränkelein») ist der altbekannte, sich immer bewährende  
**Enzian**  
Dieses Naturprodukt sollte in keiner Familie und auf keiner Reise fehlen.  
Zu haben im Verlage des **J. Sax, Udmat, Laibach.**  
(1045) 10-4

**!!Schönheit!!**  
**!Jugendfrische!**  
**Wer?**  
an Gesichtspickeln, Finnen, Mitessern, roter Nase, rauher, gerissener oder unreiner Haut, Kahlköpfigkeit, Schuppen, Haarausfall leidet, sende seine Adresse an  
**M. FEITH, Wien, VI.**  
Mariahilferstrasse 45.  
Gratis erhält jeder «Winke zur Schönheitspflege», ebenso Probe eines vorzüglichen Kosmetikums gegen Einsendung von 30 Hellern in Briefmarken für Porto und Spesen. (1196)

Die erste Triester Kognak-Destillerie  
von  
**CAMIS & STOCK**  
in Barcola bei Triest  
empfiehlt inländischen  
**Medizinal-Kognak**  
nach französischem System nur in Originalflaschen mit Kontrollverschluss der vom hohen k. k. Ministerium des Innern genehmigten Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel, Wien, IX, Spitalgasse Nr. 31. 1/2 Flasche K 5.-, 1/4 Flasche K 2.60.  
In Laibach zu haben bei den Firmen **J. Jebačič, Kham & Murnik, J. Kordić, A. Lilleg, A. Šarabon, Viktor Schiffer, F. Terdina.** (196) 70-22

**1 Fl.**  
über 1000 Stück Herren-Filzhüte modernster Façon in allen Farben wie auch Knabenhüte à 50 kr. soeben angelangt.  
Allergrösste Auswahl in neuesten Herren- und Knabenkleidern wie auch das Neueste in Damenkonfektion zu staunend billigen Preisen.

**Englisches Kleidermagazin.**  
**Oroslav Bernatović**  
Rathausplatz Nr. 5.  
(1267) 3-3

**Anton Schuster**  
Laibach, Spitalgasse 7  
beehrt sich anzuzeigen, dass sämthl. Neuheiten in Damen- und Mädchenkonfektion, Blusen wie auch Damen- und Herren-Modestoffe eingelangt sind und bittet um zahlreichen Zuspruch. (965) 7-6  
\* Solide Ware. \* \* Mässige Preise. \*  
Muster auf Verlangen franko.

Auf ein Stückchen Zucker nehme man bei Bedarf 20 bis 40 Tropfen von  
**A. Thierrys Balsam**  
mit der grünen Nonnen-Schutzmarke und Kapselverschluss mit eingepprägter Firma: **Allein echt.** Dieser Balsam wirkt nicht nur innerlich, sondern auch äußerlich wundenreinigend, schmerzstillend und in jeder Art förderlich.  
Per Post franko 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 4 Kronen.  
**A. Thierry, Schutzengel-Apotheke in Prograda bei Rohitsch-Sauerbrunn.** Man meide Imitationen und achte auf die in allen Kulturstaaten registrierte grüne Nonnen-Schutzmarke. (4466) 4-4

Vom hohen k. k. Finanzministerium offiziell designierte Anmeldestelle  
**LAIBACHER KREDITBANK**  
in LAIBACH, Spitalgasse 2. (1085) 150-6  
besorgt die **Renten-Konversion** vollständig provisions- und spesenfrei.